

69 a.

H. 24 Z., Br. 21 $\frac{1}{2}$ Z.

Holzrahmen.

Ein fressender Ziegenbock. Bezeichnet C. v. F. pinx. (In einer Holzkiste verwahrt.)

69 b.

Auf Lwd. H. 29 Z., Br. 24 Z.

Goldrahmen.

Zwei Kinder — ein unter einem Baume sitzendes Mädchen vom Rücken gesehen und ein herzutretender Knabe —, die sich umarmen. Links eine grosse steinere Vase.

Correcte Zeichnung und markige Ausführung bekunden einen wohlgeübten Pinsel, der auch aus der verständigen Behandlung des Helldunkels erkannt wird.

69 c.

Auf Lwd. H. 18 $\frac{1}{2}$ Z., Br. 14 .

Goldrahmen.

Brustbild eines unbekanntem Gelehrten (Arztes?) mit weissem spärlichem Haupthaar und blühender Gesichtsfarbe.

Glasgemälde.

70.

H. 2 Ellen 21 Zoll; Br. 2 Ellen 3 $\frac{1}{2}$ Z.

Ein Fenster im gothischen Styl.

Links die Apostel Petrus und Paulus (rechts befand sich die Verkündigung Mariä, dieser Theil ist jedoch an die Aegidienkirche in Oschatz abgegeben). Oben darüber das preussische und sächsische Wappen; ausserdem Inschriften, die Bezug haben auf die Domstifte zu Naumburg und Wurzen.

Das Fenster befand sich früher im Besitze des Domherrn Ampach in Naumburg und wurde in Berlin 1825 gefertigt.

71.

H. 37 $\frac{1}{2}$ Z., Br. 21 $\frac{1}{2}$ Z.

(In Blendrahmen.)

Copie nach der berühmten Madonna von Holbein in der Dresdner Gallerie in den Farben des Originals von einem Meissner Künstler (Scheinert?) trefflich ausgeführt.

72.

H. 8 $\frac{1}{2}$ Z., Br. 6 $\frac{3}{4}$ Z.

(In Blendrahmen.)

Portrait Karls des Grossen. Copie nach Albrecht Dürer von G. Kellner, Nürnberg 1848.

Mit vielem Fleisse ausgeführtes Bildchen.